

Treffen des „Bundes der Danziger“ e.V.

„Tag der Danziger“ in Danzig

Der diesjährige „Tag der Danziger“ fand am 11. Oktober 2025 in Form einer Feierstunde in der Aula der Musikakademie mit mehr als 100 Gästen nach mehrjähriger Pause in Danzig statt. Neben zahlreichen Gästen aus Deutschland und Danzig war Heiko Hendriks zum zweiten Mal, nach 2021 in Düsseldorf, beim „Tag der Danziger“ dabei.





Alle Bilder auf S. 43/44: Bund der Danziger

Mit viel ehrenamtlichen Engagement hatten der erste Vorsitzende des Bundes der Danziger, Marcel Pauls, und seine Mannschaft eine abwechslungsreiche Feierstunde, die insgesamt drei Stunden dauerte, zusammengestellt. Eingebettet war die Hauptveranstaltung in ein mehrtätiges Rahmenprogramm in und um Danzig unter Leitung der Bundeskulturreferentin für Westpreußen, Magdalena Oxford, sowie der Geschäftsführerin des Vereins, Petra Lorinser. Mit Stolz konnte der Vorsitzende über 100 Gäste, darunter auch die Vorsitzende der deutsch-polnischen Gesellschaft in Danzig, Jolanta Muraswka, sowie als Festredner den Schriftsteller Prof. Stefan Chwin begrüßen.

Pauls betonte in seiner Begrüßung, dass der Bund der Danziger als Dachorganisation ehemaliger Bewohnerinnen und Bewohner der Freien Stadt Danzig und ihrer Nachkommen sowie von Freunden Danzigs nach wie vor den Austausch mit allen im Sinne der Völkerverständigung suche. Die Arbeit des Vereins basiere auf der Grundlage der allgemeinen Regeln des Völkerrechts und der Charta der deutschen Heimatvertriebenen von 1950. Durch Kommunikation, Dialog und Begegnungen solle ein Austausch im Sinne von Partnerschaft und Völkerverständigung ermöglicht werden. Ein weiteres Anliegen ist die Bewahrung der Erinnerung an die Opfer von Flucht, Vertreibung und Krieg.



↓ Heiko Hendriks bei seinem Grußwort



↓ Marcel Pauls u.a. Petra Lorinser, Daniela Grenz und Stefan Kutscher.



↑ Vor der Veranstaltung: Marcel Pauls, Jolanta Muraswka und Heiko Hendriks



